Weitere Unterminierung

Juli 13, 2019

Diese „Kommentare“ haben schon mehr als einmal die Internet-Website des Amerikaners Dr. Paul Craig Roberts empfohlen, auf der dieser sich zu den weltweiten politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen äussert. Jene umfassende Sicht der Dinge, die nur die eine wahre Religion vermitteln kann, mag Dr. Roberts zwar fehlen, doch in weltlichen Fragen erkennt er die Wahrheit sehr oft mit grosser Schärfe, und er verkündet sie auf seiner Website – paulcraigroberts.org – so mutig und beharrlich, dass man sich fragt, wann er von Mörderhand sterben wird. Doch ein Mord hinterlässt regelmässig Blutspuren, und wer den Verkünder einer Botschaft ermordet, läuft stets Gefahr, dieser Botschaft Gehör zu verleihen. Wie dem auch sei, Dr. Roberts Artikel werden von unzähligen Menschen in aller Welt gelesen, und einer seiner jüngsten Artikel erhärtet auf höchst praktischer Ebene, wie Recht Pater Calderón hat, wenn er seine Dissektion des „neuen Menschen“ von Vatikan II (siehe diese „Kommentare“ vom 22. Juni) mit dem Subjektivismus beginnt. Denn auch Dr. Roberts weist darauf hin, wie der moderne Mensch durch den Subjektivismus von der objektiven Wahrheit abgeschnitten wird. Ein typisches Beispiel für diesen Prozess liefert er in einem Artikel, den wir hier zusammenfassen.

Er beginnt mit einem Zitat der von Wahrheitssuchern betriebenen Website *Zero Hedge*, der zufolge ***„die Fähigkeit zur Fälschung der Realität in geradezu schwindelerregendem Tempo wächst. Gedankenlose Techno-Freaks haben mittlerweile eine Technologie entwickelt, die dazu führt, dass man eine falsche Realität nicht mehr von der wirklichen Realität unterscheiden kann.*** Ich glaube nicht, dass wir hierauf auch nur einigermassen zufriedenstellend vorbereitet sind. Und ich glaube nicht, dass die Öffentlichkeit sich bewusst ist, was auf sie zukommt,“ sagte der Vorsitzende des US-

Kongresskomitees für nachrichtendienstliche Fragen im Rahmen seiner Äusserungen zum raschen Fortschritt der synthetischen Technologie. **Die Fähigkeiten der neuen künstlichen Intelligenz ermöglichen es kompetenten Programmierern, Audios und Videos herzustellen, in denen jede beliebige Person jede beliebige Äusserung von sich geben kann.** Diese Kreationen werden „Deepfakes“ genannt und lassen sich, so empörend und absonderlich sie auch sein mögen, dem Anschein nach nicht mehr von real getätigten Aussagen unterscheiden. Kaum haben wir uns an eine Welt gewöhnt, in der unsere Realität falsch anmutet, werden Dinge, die falsch sind, zu unserer Realität.

„Wir sind zahlenmässig hoffnungslos unterlegen“, sagte ein digital-forensischer Experte von der kalifornischen Universität Berkeley. „Auf eine Person, die heute an der Entdeckung von Deepfakes arbeitet, kommen hundert, die sich mit Videosynthese beschäftigen.“ Schon zwei Drittel der Amerikaner sagen, dass verfälschte Bilder und Videos zum schwerwiegenden Hindernis für das Verständnis der grundsätzlichen Fakten des Zeitgeschehens geworden sind. Forscher, die sich mit dem Phänomen der Desinformation befassen, warnen vor einer zunehmenden „Realitätsapathie“: Angesichts der Anstrengungen, die es erfordert, zwischen Realität und Fälschung zu unterscheiden, werfen wir die Flinte ins Korn und verlassen uns auf unsere grundlegenden Instinkte, unsere ethnische Zugehörigkeit, unsere Impulse. Da wir von unseren Führern nach Strich und Faden betrogen werden, glauben wir schliesslich an gar nichts mehr.

Ein Beispiel: *Zwei Öltanker gingen in Flammen auf; von ihnen stiegen Rauchwolken empor. Wie auf ein Stichwort hin erschien auf einem unscharfen Video ein verdächtiges Boot der iranischen Revolutionären Garden. Virale Bilder überfluteten die neun Milliarden Bildschirme, die es auf der Erde gibt. Jede Seite erzählte eine andere Geschichte. Keiner wusste genau, wem er trauen sollte. Verschwörungstheorien schossen ins Kraut, während sich jeder von uns an das klammerte, woran*

er am liebsten glauben wollte. https://www.zerohedge.com/news/2019-06-16/hedge-fund-cio-i-dont-think-public-aware-whats-coming Dr Roberts fährt fort: *Warum verwenden diese Technofreaks ihren ganzen Ehrgeiz darauf, eine Technologie zu entwickeln, die es noch schwerer macht, die Wahrheit herauszufinden? An welchem charakterlichen Gebrechen leiden diese Menschen, dass sie Methoden erfinden, durch die man die Fähigkeit zur Erkenntnis der Wahrheit zerstören kann? Inwiefern unterscheiden sie sich eigentlich von einer Person, die eine verderbliche unentdeckbare Substanz freisetzt und dadurch Leben auslöscht? Der einzige Nutzen dieser Technologie besteht darin, dem Polizeistaat eine vollständige Kontrolle zu erlauben. Es ist heute möglich, jedem beliebigen Menschen Worte in den Mund zu legen, die er nie gesagt hat, und Taten zuzuschreiben, die er nie begangen hat, und ihn aufgrund der fabrizierten Beweise des angeblich verübten Verbrechens zu überführen. Ohne Wahrheit gibt es keine Freiheit, kein unabhängiges Denken und kein Bewusstsein. Es gibt nur die Matrix. Wie konnte Amerika so weit vom rechten Wege abkommen, dass Korporationen, Investoren und Wissenschaftler zur Entwicklung wahrheitszerstörender Technologie motiviert sind? Die schwierigste Sache auf der Welt ist es heute, die Wahrheit zu ermitteln.* Und Dr. Roberts Artikel endet mit einer Bitte um Unterstützung, die er sicherlich verdient.

Leser, klammert euch mit all euren Kräften an der Wahrheit fest, denn sie wird rasch unterminiert, während die Welt der Freiheit, zu tun, was einem gerade beliebt, den Vorzug vor der Wahrheit und der Phantasie den Vorzug vor der Realität einräumt. Die Folgen werden für uns alle menschlich verheerend sein.

Kyrie eleison.